



Tipp

- Hören 15 b **Du hörst jetzt den Beginn einer Radiodiskussion zum Thema: „Brauchen Kinder und Jugendliche ein eigenes Handy“? Entscheide: Wer sagt was? Kreuze an.**

Schritt für Schritt:
Bevor du das Gespräch hörst, überleg dir, welche Argumente es dafür oder dagegen gibt.

Studiogäste der Moderatorin sind Herr Dr. Franke von der Humboldt-Universität und Frau Irmtraut Kowalski, Schulleiterin eines Gymnasiums.

Beispiel:

In der Schule sind Handys ein wichtiges Thema.

Moderatorin **Kowalski** **Franke**

a b c

1 Heute ist es ganz selbstverständlich, dass man ein Handy hat.

a b c

2 Handys lenken vom Unterricht ab.

a b c

3 Schüler können ein Handy mit Verantwortung benutzen.

a b c

4 Verbote sind keine Lösung.

a b c

2 Wer sagt was?

- a **In einer Radiosendung diskutiert die Moderatorin mit zwei Gästen über ein aktuelles Thema.**

Lies die Sätze a–f. Beantworte die Fragen 1, 2 und 3.

- a Anja meint, dass sie gern Rad fährt und sonst mit Bus und Straßenbahn überall hinkommt.
- b Die Moderatorin sieht die hohen Benzinkosten.
- c Thomas findet den Führerschein mit 16 für alle wichtig, die nicht im Zentrum wohnen.
- d Anja möchte den Führerschein erst machen, wenn sie selbst Geld verdient.
- e Thomas meint, er könne sich das Geld für Führerschein und Auto in den Ferien verdienen.
- f Die Moderatorin sieht das Hauptproblem in der Finanzierung.

1 Über welches Thema diskutieren die Personen? _____

2 Welche Meinungen gibt es dazu? _____

3 Welche Meinung hat die Moderatorin? _____

- Hören 16 b **Höre jetzt den Text und ordne die Aussagen zu: Wer sagt was?**

Kreuze beim ersten Hören nur die Lösungen an, bei denen du dir sicher bist.

1 Mit Bus und Straßenbahn kann ich dorthin fahren, wohin ich möchte.

Moderatorin **Thomas** **Anja**

a b c

2 Wer nicht im Zentrum wohnt, kommt ohne eigenes Auto am Abend kaum mehr weg.

a b c

3 Die Kosten für ein eigenes Auto sind sehr hoch.

a b c

4 Mit einem Ferienjob kann man das nötige Geld verdienen.

a b c

- Hören 16 c **Höre den Text noch einmal. Konzentriere dich auf die Lösungen, die du beim ersten Hören nicht ankreuzen konntest.**

IV Training zur Prüfung Schreiben

A Training zu Aufgabe 1

Du sollst eine persönliche E-Mail an einen Freund / eine Freundin schreiben. In dieser E-Mail sollst du etwas beschreiben, du sollst etwas erklären und zum Schluss einen Vorschlag machen. Du bekommst ein Aufgabenblatt mit einer Situation und drei Inhaltspunkten. Schreibe circa 80 Wörter.

Arbeitszeit: 20 Minuten

a Du nimmst an einem Schüleraustausch teil und gehst bald ins Ausland. Vor deiner Abreise hast du eine Abschiedsparty mit deinen Freunden gemacht. Deine Freundin Frieda konnte nicht kommen, weil sie krank war. Jetzt schreibst du an Frieda.

- Beschreibe: Was gab es auf deiner Party zu essen und zu trinken.
- Begründe: Warum hast du diese Party gemacht?
- Mach einen Vorschlag für ein Treffen mit Frieda.
- Schreibe eine E-Mail (circa 80 Wörter).
- Schreibe etwas zu allen drei Punkten.
- Achte auf den Textaufbau (Anrede, Einleitung, Inhaltspunkte, Schluss).

b Du hast am Wochenende einen Ausflug mit dem Fahrrad gemacht. Eigentlich wollte deine Freundin / dein Freund mitkommen, aber leider musste sie / er ihren / seinen Eltern zu Hause helfen und ist deshalb nicht mitgefahren. Jetzt schreibst du an deine Freundin / deinen Freund.

- Beschreibe: Wie war der Ausflug?
- Begründe: Warum findest du es so schön, mit dem Fahrrad unterwegs zu sein?
- Mach einen Vorschlag für ein Treffen mit deiner Freundin / deinem Freund.
- Schreibe eine E-Mail (circa 80 Wörter).
- Schreibe etwas zu allen drei Punkten.
- Achte auf den Textaufbau (Anrede, Einleitung, Inhaltspunkte, Schluss).



Tipp

Schritt für Schritt:

Vor dem Schreiben:

An wen willst du schreiben?

Schreibe sofort die passende Anrede und am Ende den passenden Gruß auf den Antwortbogen.

Schreibe deinen Namen darunter, also Vorname und Nachname.

Lies die Aufgabe sehr sorgfältig:

Notiere neben jedem Punkt auf dem Aufgabenblatt zwei bis drei einzelne Wörter, die du benutzen willst. Beginne erst danach, Sätze auf das Blatt zu schreiben.

Im ersten Satz sagst du, warum du diese E-Mail schreibst.



Tipp

Schritt für Schritt:

Nach dem Schreiben:

Hast du Anrede und Gruß?

Du musst oben auf das Blatt keinen Absender schreiben. Das Datum ist auch nicht nötig.

Hast du schwierige Wörter richtig geschrieben?

Hast du sauber geschrieben? Kann der Prüfer / die Prüferin den Text lesen?

D Ein Gespräch beenden

1 Was sagst du, wenn du ein Gespräch beenden willst?

Finde für jede Situation die richtige Antwort.

Situation	Antwort
a Eine Freundin ruft an und möchte mit dir über ihre Probleme mit dem Klassenlehrer sprechen. Du hast in zehn Minuten einen wichtigen Termin. <input checked="" type="checkbox"/>	1 „Damit bin ich am Ende meines Vortrags angekommen. Ich danke euch für eure Aufmerksamkeit.“
b Du hast mit deinem Deutschlehrer lange diskutiert. Jetzt habt ihr einen Plan für die Vorbereitung der Deutschprüfung gefunden. <input type="checkbox"/>	2 „Ich denke, dass du wahrscheinlich recht hast. Ich möchte darüber aber wirklich nicht diskutieren. Ich möchte auch keine Illustrierte kaufen. Auf Wiedersehen!“
c Auf dem Weg zur Schule triffst du eure Nachbarin, eine ältere Dame. Sie beginnt ein freundliches Gespräch über das Wetter, aber du bist in Eile. <input type="checkbox"/>	3 „Ich glaube, das ist ein gutes Ergebnis. Ich danke Ihnen für das Gespräch.“
d Ein fremder junger Mann spricht dich auf der Straße an und erzählt dir, dass alle Menschen falsch leben und dass das Ende der Welt nahe ist. <input type="checkbox"/>	4 „Du, das ist ein tolles Programm, genauso machen wir das. Ich freue mich darauf.“
e Du hast vor deiner Klasse 15 Minuten lang über einen berühmten Philosophen gesprochen. Jetzt bist du fertig. <input type="checkbox"/>	5 „Bitte, verzeih mir, ich bin jetzt gerade wahnsinnig in Eile. Ich rufe dich heute Abend an, okay?“
f Ein Freund hat dir wichtige Informationen gegeben. Du möchtest ihm danken, aber du hast im Moment sehr wenig Zeit. <input type="checkbox"/>	6 „Prima, dann also bis später! Tschüs!“
g Du hast zusammen mit einer Freundin überlegt, was ihr am Wochenende machen wollt. Jetzt habt ihr euch geeinigt. <input type="checkbox"/>	7 „Ich danke dir, damit hast du mir wirklich sehr geholfen. Ich ruf dich später noch mal an, ich will noch mehr darüber hören.“
h Du hast dich mit einem Freund für heute Nachmittag zum Fußballspielen verabredet. <input type="checkbox"/>	8 „Liebe Frau Maschner, es tut mir leid, aber ich muss jetzt unbedingt weiter. Sie wissen ja, in der Schule muss man pünktlich sein!“